

Steuererklärung - Arbeitszimmer &co

Beitrag von „Volker_D“ vom 24. Februar 2018 16:06

Ja, das Wort Freund ist sehr dehnbar.

- a) Freund: die eine (einzige) Person, mit der man zusammen lebt. Also so im Sinne von Ehemann/Ehefrau.
- b) Freund: ne Hand voll Leute, die man natürlich auch mal zum Essen oder ähnliches einläd
- c) Freund: alle Leute mit denen ich mich mal nett unterhalten habe und noch weiterhin unterhalten will (im Sinne Facebookfreund)

Wenn das Geld überweisen wurde, kann man (wahrscheinlich) notfalls die Kontoauszüge zeigen.

Dein Freund wird das natürlich als Einnahmen verbuchen müssen und dann höhere Steuern zahlen. Sprich doch mal mit ihm und einen Steuerberater.